

## Informationen zum «Kartografie-Seminar»

### ETH-Veranstaltung 103-0240-00

#### 1. Seminarbeschreibung und Inhalt

Das Kartografie-Seminar ist eine selbständig und alleine durchzuführende Semesterarbeit zu einem ausgewählten Thema der Kartografie. Das Thema muss zu Beginn des Seminars von der Autorin oder dem Autor selbst gewählt werden. Vor dem eigentlichen Beginn soll das gewählte Thema mit der Kontaktperson besprochen werden.

Die Arbeit umfasst die Recherche, Analyse und Auswertung von verschiedensten Sekundärquellen (analoge Text- und Internetquellen, Karten, Atlanten, etc.) sowie die Verarbeitung der Aussagen zu einem logisch strukturierten und aussagekräftigen Seminarbericht.

Es sollen vor allem eigene Referenzen zum Thema gesucht und ausgewertet werden. Hinweise oder weitere Quellen können auch durch die Betreuungsperson abgegeben werden.

#### 2. Organisatorisches und Voraussetzungen

- Das vorliegende Merkblatt zum Kartografie-Seminar wird zu Beginn durch die Kontaktperson abgegeben und besprochen.
- Jedes Kartografie-Seminar wird von einer Betreuungsperson des IKG begleitet und unterstützt. Zu Beginn des Kartografie-Seminars wird zusammen mit der Kontaktperson diese Betreuung koordiniert. Die Betreuungsperson ist für die thematische und technische Beratung und Unterstützung anzugehen. Für die termingerechte Durchführung ist die Autorin oder der Autor des Kartografie-Seminars jedoch alleine verantwortlich.
- Im Verlaufe der Durchführung empfehlen sich auch Zwischenbesprechungen mit der Betreuung. Diese sind von der Autorin oder vom Autor zu wünschen.
- Die schriftliche Arbeit kann auf Deutsch oder Englisch verfasst werden.
- Sie wird vom Leiter und den Betreuern benotet.
- Das Kartografie-Seminar wird mit 4 ECTS (120 SWS) gewertet.
- Das Kartografie-Seminar kann sowohl im Herbst- als auch im Frühjahrssemester absolviert werden. Der Beginn und der Abgabezeitpunkt können von der Autorin oder vom Autor selbst festgelegt werden. Voraussetzung zur Anrechnung des Kartografie-Seminars im geplanten Semester ist die Abgabe mindestens 4 Wochen vor der spätesten Möglichkeit zur Notenabgabe durch das Institut für Kartografie und Geoinformation. Das Datum ist bei der Kontaktperson nachzufragen.
- Voraussetzungen zum Kartografie-Seminar sind die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung «Kartografie I». Empfehlenswert ist auch der parallele Besuch oder die absolvierte Lehrveranstaltung «Kartografie II».

#### 3. Seminarbericht

##### Beschreibung und Umfang

Bei jedem Kartografie-Seminar wird ein schriftlicher Seminarbericht verfasst. Darin soll das grundlegende Thema aufbauend, systematisch und detailliert abgehandelt werden. Es geht vor allem auch darum, Personen mit gleichem Wissenstand wie der Autor die Ausprägungen, Zusammenhänge und Auswirkungen der kartografischen Sachverhalte des Themas aufzuzeigen. Der Umfang des Berichts beträgt zwischen 10 und max. 12 Seiten A4, inkl. Titelblatt, Abbildungen und Referenzverzeichnis, aber exkl. allfällige Anhänge.

## Struktur und Inhalt

Im Bericht sollten zumindest die nachfolgenden Strukturteile vorkommen und Aspekte beschrieben werden:

- **Titelblatt: Allgemeine Angaben zum Kartografie-Seminar (separat; ohne Nummerierung)**
  - Kartografie-Seminar (mit Semester der Durchführung).
  - Institut für Kartografie und Geoinformation, ETH Zürich.
  - Evtl. ETH-Logo und Institutslogo (von Betreuern zu beziehen).
  - Berichtstitel, evtl. Untertitel zum Thema.
  - Autorin oder Autor (inkl. Studiengang und Studiensemester, E-Mail-Adresse).
  - Leitung: Prof. Dr. Lorenz Hurni.
  - Betreuung IKG: [evtl. Titel, Vorname Name]
  - Ort und Abgabedatum.
  - Evtl. repräsentatives, passendes Bild zum Thema.
- **Inhalt (maximal 1 Seite)**
  - Tabellarische, hierarchisch gegliederte Inhaltsübersicht (mit Seitenzahlen der Ober- und Unterkapitel).
- **Einleitung (kurz)**
  - Beschreibung des kartografischen Grundthemas.
  - Problemstellung innerhalb der Kartografie.
  - Evtl. (persönliche) Motivation und/oder evtl. Grundabsicht.
- **Einführung ins grundlegende Thema und Ziele des Kartografie-Seminars**
  - Beschreibung des Grundthemas.
  - Definition der Grundbegriffe.
  - Verbindung zu anderen Themen.
  - Ziele der Seminararbeit.
  - Evtl. Abgrenzung des Themas zu anderen kartografischen Aspekten.
- **Aufbauende, systematische und detaillierte Abhandlung des Themas**
  - Erklärungen der Zusammenhänge.
  - Beschreibung von Anwendungsbeispielen.
  - Einbindung von Kartenausschnitten, Grafiken, Tabellen, Bildern, etc.
- **Resultate: Fazit und Ausblick**
  - Zusammenfassende Kernaussagen des Grundthemas.
  - Evtl. noch unbeantwortete Aussagen innerhalb des Kartografie-Seminars.
  - Evtl. persönliche Erfahrungen.
- **Referenzen (Quellen)** (Autor(en), Institution oder Herausgeber, Jahr, Werkstitel oder Datensatz, weitere Nebenangaben, Seitenangaben, URL, letzter Zugriff, etc.)
- **Evtl. Anhänge**

## Layout und Schreibstil

Das Layout und die sonstige Gestaltung des Berichts sind frei wählbar. Er soll aber nach typografischen Regeln sowie leserfreundlich verfasst werden (z.B. für Lauftext: Schriftart Arial; Grösse 10 Punkt; 1.2-facher Zeilenabstand; Ränder: 2–2.5 cm; übliche Seitennummerierung; evtl. informative Kopfzeile). Auf sorgfältige und verständliche Formulierungen sowie korrekte Orthografie, Grammatik und Interpunktion soll stets geachtet werden.

## 4. Abgabeprodukte

- **Schriftlicher Seminarbericht**

Ausgedruckter physischer Bericht in einfacher Ausführung; Umfang: 10–12 Seiten; inkl. Titelblatt. (Der Bericht muss nicht spiralgebunden sein. Ein loser Bericht in einem Zeigemäppchen reicht genauso.)
- **Datenträger (CD, DVD, Memory-Stick) mit folgenden digitalen Files:**
  - Bericht im Originalformat (aus Word, Latex, o.ä.).
  - Bericht als PDF-Datei.
  - Grundlagen (strukturierter Ordner mit digitalen Ausgangsdaten, Artikel, verwendete Bilddateien, etc.).

**Wichtig: Bitte Datenträger, Ordner und Dateien aussagekräftig benennen (z.B. KartoSem-FS19\_Nachname-Vorname\_Bericht\_2019-02-21.doc).**

## 5. Beurteilungskriterien

Das Kartografie-Seminar wird nach verschiedenen Kriterien beurteilt und benotet. Die Gesamtnote setzt sich aus vier Teilnoten zu den untenstehenden Kriterien zusammen, die zudem unterschiedlich gewichtet werden (siehe nachfolgende Aufstellung).

Weichen Inhalt und Ziel der Arbeit deutlich von dieser Struktur ab, können einzelne Teilnoten wegfallen oder durch andere ergänzt werden, respektive die Gewichtung geändert werden. Die Gesamtnote wird auf Viertelnoten gerundet (für alle Geomatik- oder Geografie-Studierende).

- **Kriterium 1: Struktur (Gewicht: 2)**
  - Struktureller und logischer Aufbau des Berichts.
  - Struktur des Inhaltverzeichnis.
  - Aussagekraft des Titels sowie der Kapitel und der Unterkapitel.
- **Kriterium 2: Abhandlung des zugrundeliegenden Themas (Gewicht: 4)**
  - Klare und verständliche Beschreibung der Themenstellung und der Zielsetzung.
  - Definitionen von Begriffen und Zusammenhänge von Aspekten.
  - Logische, aufbauende Gedankenabfolge.
  - Folgerungen, Ausblick (weiterführende Themen), Schlussbemerkungen.
- **Kriterium 3: Schriftlicher Bericht und Datenträger (Gewicht: 3)**
  - Formaler Aufbau des Berichts.
  - Schreibstil, Orthografie und Grammatik.
  - Korrekte Referenzierung.
  - Layout und Gestaltung des Berichts.
  - Einsatz von Bildern, Screenshots, Tabellen etc.
  - Struktur und Vollständigkeit des Datenträgers (CD, DVD, Memory-Stick).
- **Kriterium 4: Arbeitsweise und soziale Kompetenz (Gewicht: 1)**
  - Selbständigkeit.
  - Eigeninitiative und Einsatz.
  - Arbeitsorganisation.

## 6. Kontaktperson bei organisatorischen Fragen

Dr. Christian Häberling

[haeberling@karto.baug.ethz.ch](mailto:haeberling@karto.baug.ethz.ch)

HIL G 24.1

Tel.: +41 (0)44 633 30 29

20.02.2019 / CH